

Datenschutzerklärung gem. Art 13 DS-GVO für die Nutzung von Webex Telekom

Im CVUA-MEL können Webkonferenzen mit der webbasierten Videokonferenzsoftware Webex Telekom durchgeführt werden.

Webex wurde über die Telekom GmbH beschafft. Webex ist ein Produkt der Firma Cisco Systems, Inc. mit Hauptsitz in den USA.

Zwischen dem CVUA-MEL und der Telekom wurde eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung geschlossen.

Diese Datenschutzerklärung erläutert die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Nutzung von Webex.

Zudem gelten die Datenschutzerklärungen der „Telekom Deutschland GmbH“ (<https://www.telekom.de/datenschutzhinweise>) sowie der Fa. „Cisco Systems, Inc.“ (https://www.cisco.com/c/de_de/about/legal/privacy-full.html).

I. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe (AöR)

Der Vorstand

Joseph-König-Str. 40

48147 Münster

Tel.: 0251/9821-0

E-Mail: poststelle@cvua-mel.de

II. Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist:

Wilfried Höwedes

Joseph-König-Str. 40

48147 Münster

Tel.: 0251/9821-602

E-Mail: wilfried.hoewedes@cvua-mel.de

III. Art der personenbezogenen Daten

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Registrierungsinformationen (E-Mailadresse, Aktivierungscodes, Konferenzcodes, Benutzername, Kennwort, Vorname, Nachname, Firmenname, Organisations-ID, „Universal Unique Identifier“)
- Konfigurations- und Kommunikationsdaten (Gerätename, Geodaten, IP-Adresse, „User Agent Identifier“, Operating System Type und Version, Client Version, Endpoint-MAC-Adressen, Zeitzone, Domainname, Aktivitätsprotokolle, Hardwaretyp)
- Konferenzinformationen (Titel, Datum, Uhrzeit, Dauer, Anzahl Meetings, Anzahl Teilnehmer, Gastgebername, Bildschirmauflösung, Einwahlmethode, Diagnoseinformationen)
- Unterstützungsleistungen / Support (Name, E-Mailadresse, Telefonnummer, Authentifizierungsinformationen, Systeminformationen, Error-Logfiles)
- Präsentationsmaterial, das als Teil der Konferenz verwendet wird
- Dateiverweise, Sachnummern und andere für Rechnungszwecke angeforderte Referenzen
- Informationen zum spezifischen Branding und zur Ankündigung von Nachrichten
- Aufnahmen zum Zwecke der Wiedergabe, Bearbeitung und Transkription
- Zugriffs- und Administrationsrechte für Online-Self-Service-Produkte
- Feedback zur Benutzerbeurteilung während der Konferenz zu Qualitäts- und Überwachungszwecken
- Aufzeichnungen aller eingehenden und ausgehenden Kontakte für Monitoring, Training, Coaching und Qualitätszwecke

- Andere Daten, die gemäß den gesetzlichen Bestimmungen und anderen Informationen erforderlich sind, die von dem Nutzer freiwillig durch die Nutzung der von den Datenexporteuren bereitgestellten Dienste offengelegt werden

IV. Zweck der Verarbeitung

Der Zweck der Verarbeitung der oben genannten personenbezogenen Daten liegt in der Durchführung von Webkonferenzen.

V. Rechtsgrundlage

Soweit für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten bei der Nutzung von Webex eine Einwilligung der betroffenen Person eingeholt werden muss, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO als Rechtsgrundlage. Mit der Teilnahme an einem Webex-Meeting erklärt die betroffene Person ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten.

Ist bei der Nutzung von Webex die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Ist bei der Nutzung von Webex die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der das CVUA-MEL unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Nutzung von Webex für die Wahrnehmung einer Aufgabe notwendig, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem CVUA-MEL übertragen wurde, dient Art 6 Abs. 1 lit. e als Rechtsgrundlage.

Darüber hinaus ist Art. 6 Abs. 1 lit. f Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Nutzung von Webex. Ein berechtigtes Interesse besteht dann in der Durchführung eines notwendigen online-meetings.

VI. Datenübermittlung / Empfänger

Die bei der Nutzung von Webex erhobenen personenbezogenen Daten werden weitergegeben an

- Telekom Deutschland GmbH als Auftragsverarbeiter gemäß Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung
- Cisco Systems, Inc. als Unterauftragsverarbeiter

VII. Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

Webex ist ein Produkt der Firma Cisco Systems, Inc. mit Hauptsitz in den USA. Entsprechend erfolgt eine Verarbeitung der bei der Nutzung von Webex erhobenen personenbezogenen Daten auch in den USA.

Um auch außerhalb der Europäischen Union Datenschutzanforderungen zu gewährleisten, die den europäischen entsprechen, wurden zwischen der Telekom Deutschland GmbH und Cisco Systems, Inc. vertragliche Regelungen auf Basis der EU-Standardvertragsklauseln geschlossen.

VIII. Löschung

Die personenbezogenen Daten, die bei der Nutzung von Webex verarbeitet wurden, werden gelöscht, sobald sie nicht mehr für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, benötigt werden.

IX. Betroffenenrechte

Nach DS-GVO bestehen folgende Betroffenenrechte, die geltend gemacht werden können:

- Recht auf Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DS-GVO)

- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Recht auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO)
- Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligung (Art. 7 DS-GVO)

Zudem besteht ein Beschwerderecht bei dem/der Landesbeauftragten für Datenschutz Nordrhein-Westfalen:

Der/Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestraße 2-4

40213 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

Fax: 0211/38424-999

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Widerruflichkeit Ihrer Einwilligung

Findet die Verarbeitung auf Rechtsgrundlage einer Einwilligung statt, kann diese jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Recht auf Beschwerde

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde einzureichen (Art. 77 DSGVO), zum Beispiel bei der für die Hochschule zuständigen

Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de